

Review zur Ausarbeitung

„Webbasierte Audience Response Systeme: Herausforderungen und Ansätze“

Zusammenfassung

Die Ausarbeitung handelt von den Herausforderungen, die berücksichtigt werden müssen, beim Einsatz eines Audience Response Systems. Als erstes wird der Begriff ARS erklärt, deren Verwendungszweck, Funktionsweise und Vorzüge. Der Rest der Arbeit betrachtet das ARS aus verschiedenen Seiten und nennt für jede die zu beachtenden Probleme, gefolgt von Lösungsvorschlägen. Die verschiedenen Perspektiven teilen sich in technische und didaktische Probleme. In ersterem werden Themen wie Hardwareanforderungen, Datensicherheit und Barrierefreiheit behandelt. Die didaktischen Herausforderungen beschäftigen sich mit den Studierenden und den Lehrenden. Am Ende der Arbeit werden die Erkenntnisse in einer Tabelle zusammengefasst.

Positiv

- Kurze, einfache Sätze
- Die Tabelle veranschaulicht sehr gut die Ergebnisse
- Viele Blickwinkel abgedeckt
- Die Fußnoten sind hilfreich und stören den Lesefluß nicht

Fragen, Verbesserungsvorschläge, Kritikpunkte

- Literaturreferenzen sollten sich im Satz vor dem Satzpunkt befinden.
 - Hier ist ein Beispiel dafür [2].
- Einordnung des Blickwinkel „Stabile Internetverbindung“ in das Frontend ist nicht unbedingt schlüssig
 - Nur halb so schlimm, da die Unterkapitel in sich abgeschlossen sind und beliebig in andere Kapitel verschoben werden können.
- Kommasetzung nicht immer korrekt/vorhanden
- Unterkapitel 2.2.1: Was wäre der Nutzen eines festen Logins für alle Studenten? Gibt es irgendwelche Informationen die mit dem Account verbunden sind?